

Einladung zur Veranstaltung am 1. Dezember 2023

Deutschland wurde geprüft:

UN-Behinderten-Rechts-Konvention jetzt umsetzen!

**Eine Veranstaltung vom Deutschen Behindertenrat (DBR)
zum Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung
in Berlin - mit Übertragung im Internet**

Deutschland wurde im August 2023 zum zweiten Mal geprüft.

Eine Fach-Gruppe mit Expertinnen und Experten
aus der ganzen Welt hat geprüft:

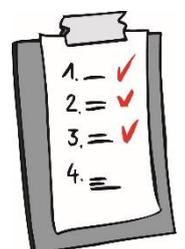
- Wie gut werden die Regeln
aus der UN-Behinderten-Rechts-Konvention
in Deutschland beachtet?
- Gibt es inklusive Schulen,
in denen Kinder mit und ohne Behinderung
gemeinsam lernen können?
- Können Jugendliche mit Behinderung
wie alle jungen Menschen eine Ausbildung machen?
- Arbeiten Menschen mit und ohne Behinderung
zusammen auf dem allgemeinen Arbeits-Markt?
- Können Menschen mit und ohne Behinderung
gemeinsam ihre Freizeit verbringen?

Zum Beispiel: Gemeinsam Sport machen oder ins Kino gehen.

Die Expertinnen und Experten haben nach der Prüfung
einen Bericht geschrieben.

In dem Bericht stehen 80 Empfehlungen:

Was muss Deutschland besser machen?



Damit die Rechte von Menschen mit Behinderungen überall beachtet werden.

Über diesen Bericht wollen wir in der Veranstaltung am 1. Dezember reden.

Wir haben viele Fach-Leute eingeladen, mit denen wir sprechen möchten:

- Theresia Degener. Sie ist eine Professorin. Und sie ist eine sehr bekannte Frau, die sich schon sehr lange für die Menschen-Rechte einsetzt. Sie war mal die Chefin von der Fach-Gruppe zur UN-Behinderten-Rechts-Konvention.
- Menschen mit und ohne Behinderung, die in Organisationen für Menschen mit Behinderungen arbeiten.
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Ministerien. Zum Beispiel aus dem Ministerium für Arbeit.



Wir laden Sie herzlich ein, auch dabei zu sein und mit uns zu reden!

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Sie können zur Tagung nach Berlin kommen.

Oder Sie können sich die Tagung im Internet anschauen.



Programm für die Veranstaltung

Durch das Programm führt uns: Ninia laGrande

10.00 Uhr **Ankommen**

10.30 Uhr **Begrüßung**



10.45 Uhr **Was war gut und was war schwierig?
So war die Staaten-Prüfung zur Umsetzung
der UN-Behinderten-Rechts-Konvention in Genf?**

Gesprächs-Runde mit:

- Professorin Doktor Sigrid Arnade von Weibernetz und Vorsitzende vom Sprecherinnen-Rat vom Deutschen Behindertenrat
- Anieke Fimmen vom Sozialverband Deutschland, kurz: SoVD
- Veronika Hilber von der Christoffel Blindenmission
- Antje Welke vom Bundes-Verband Lebenshilfe



11.05 Uhr **Was bedeutet der Abschluss-Bericht
und was muss jetzt getan werden?**

Vortrag von Professorin Doktor Theresia Degener von der Evangelischen Hochschule in Bochum. Sie ist auch Leiterin vom Bochumer Zentrum für Disability Studies, kurz: BODYD



11.35 Uhr **Musik:**

Hans-Reiner Bönning aus Berlin
mit Klavier-Begleitung von Mark Wenzel



11.40 Uhr **Kaffee-Pause**



11.55 Uhr **Musik:**

Hans-Reiner Bönning aus Berlin
mit Klavier-Begleitung von Mark Wenzel



12.00 Uhr **So geht Inklusion in Deutschland!**

Wie geht es weiter nach der Staaten-Prüfung?

Gesprächs-Runde mit:



- **Doktor Rolf Schmachtenberg**
aus dem Bundes-Ministerium für Arbeit und Soziales
- **Doktorin Antje Draheim**
aus dem Bundes-Ministerium für Gesundheit
- **Ruth Schröder**
aus dem Bundes-Ministerium für Justiz
- **Andreas Schulze**
aus dem Bundes-Ministerin
für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- **Jürgen Dusel,**
Beauftragter der Bundes-Regierung
für die Belange von Menschen mit Behinderungen
- **Professorin Doktor Sigrid Arnade,**
Vorsitzende vom Sprecherinnen-Rat
vom Deutschen Behindertenrat

13.10 Uhr **Übergabe vom Staffel-Staff**

von Professorin Doktor Sigrid Arnade von Weibernetz
an Verena Bentele vom Sozialverband VdK

13.20 Uhr **Das macht der Deutsche Behindertenrat im Jahr 2024**

Vortrag von Verena Bentele Sozialverband VdK,
Vorsitzende vom Sprecherinnen-Rat
vom Deutschen Behindertenrat im Jahr 2024



13.30 Uhr **Ende der Tagung mit Musik**

und danach gemeinsames Essen

Informationen über die Veranstaltung

Veranstalter ist:

Deutscher Behindertenrat

bei Weibernetz e.V.

Samuel-Beckett-Anlage 6, 34119 Kassel

info@deutscher-behindertenrat.de

www.deutscher-behindertenrat.de



Deutscher
Behindertenrat

Veranstaltungs-Ort ist:

VKU Forum, Invalidenstraße 91, 10115 Berlin

Weg-Beschreibung: <https://vku-forum.de/lage-kontakt/>

Anmeldung für die Veranstaltung:

Sie können die Anmeldung mailen an:

antje.mueller@weibernetz.de

Wenn Sie Fragen zur Anmeldung haben:

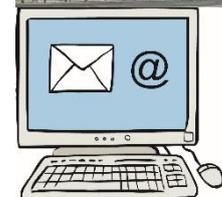
Sie können Frau Müller anrufen:

Telefon: 0561 – 72 885 311

Wenn Sie sich die Tagung nur im Internet anschauen möchten,
brauchen Sie sich nicht an zu melden.

Der Link zur Tagung steht kurz vor der Tagung
auf der Web-Seite vom Deutschen Behindertenrat:

www.deutscher-behindertenrat.de



Bis wann können Sie sich anmelden:

Sie können sich bis zum **20. November 2023** anmelden.

Barriere-Freiheit:

Wir wollen, dass die Veranstaltung so barriere-frei wie möglich wird.
Damit alle Menschen zu der Tagung kommen können.

- Der Veranstaltungs-Ort ist gut für Menschen im Rollstuhl.
- Der Eingang hat keine Treppen.
- Es gibt eine Toilette für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer.
- Es gibt eine Übersetzung in Gebärden-Sprache.
- Es gibt eine Übersetzung in Leichte Sprache.
- Es gibt Schrift-Sprache.

Das heißt: Alles, was gesagt wird, können Sie auch mit lesen.

- Es gibt eine Induktions-Schleife.

Das sind Kopf-Hörer für ein besseres Hören.



Sie brauchen noch etwas anderes, damit Sie gut mit machen können?
Dann schreiben Sie bitte im Anmelde-Blatt auf, was Sie brauchen.
Wir versuchen, es möglich zu machen.
Damit Sie gut teilnehmen können.

Fotos und Film-Aufnahmen

Es ist wichtig, dass Sie wissen:

Auf der Tagung werden Fotos gemacht.

Es wird auch mit einer Kamera ein Film gemacht.

Es kann sein, dass Sie später auf den Fotos oder im Film zu sehen sind.

Die Fotos und der Film sollen später vielleicht gezeigt werden.

Zum Beispiel im Internet.

Oder in den Sozialen Medien.

Oder in einer Zeitung.



Wenn Sie bei der Tagung mit-machen,
dann bedeutet das:
Sie sind damit einverstanden,
dass Fotos und Filme gemacht werden und gezeigt werden.

Die Leichte-Sprache-Bilder sind von: Reinhild Kassing

Die Zeichnungen sind von: Schubi-Pic